

Verfahren: 2020HTR000027 - 301 Laboreinrichtung

LISTE DER ÖFFENTLICHEN NACHRICHTEN

Nr	Frage	Antwort	Gesendet
1		<p>Sehr geehrte Damen und Herren,</p> <p>durch einen Bieter wurden wir darauf aufmerksam gemacht, dass sich das "Leistungsverzeichnis" auf Bieterseite/im Bieterassistenten nicht im GAEB-Format exportieren lässt.</p> <p>Da die Vergabestelle die Möglichkeiten bzw. Unmöglichkeiten im Bieterassistenten weder nachvollziehen noch beurteilen kann, möchten wir Ihnen zumindest das LV über diesen Weg im GAEB-/D83-Format (siehe Anlage) zur Verfügung stellen.</p> <p>Freundliche Grüße</p> <p>Universitätsklinikum Erlangen Zentrale Vergabestelle</p> <p>Anlagen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • LV_Leistungsverzeichnis.D83 	12.04.2022 10:27:12
2	<p>Sehr geehrte Damen und Herren,</p> <p>in den Vorbemerkungen zu den Elektrotechnischen Sonderbauteilen unter Punkt 01.04. (Seite 115 vom Leistungsverzeichnis) ist ein Fehlerstromschutzschalter Typ A mit Not-Aus-Funktion vorgegeben.</p> <p>In den einzelnen Positionen, die dann unter Punkt 01.04. folgen, ist jedoch keine Not-Aus-Funktion mehr benannt, lediglich der Wortlaut „Fehlerstromschutzschalter 1 Stück 4-polig V AC mit einem Nennstrom 40A“.</p> <p>Welche Fehlerstromschutzschalter werden in diesem Projekt von Ihnen gewünscht? Mit oder ohne Not-Aus-Funktion?</p> <p>Vielen Dank für eine schnellstmögliche Rückantwort.</p>	<p>Sehr geehrte Damen und Herren,</p> <p>nebenstehende Bieterfrage beantworten wir in Abstimmung mit dem zuständigen Fachplaner wie folgt:</p> <p>Fehlerstromschutzschalter:</p> <p>Es sind bei den Elektrotechnischen Sonderbauteilen Fehlerstromschutzschalter mit Not-Aus-Funktion anzubieten auch wenn diese Funktion in den Einzeltextrn nicht nochmals erwähnt wird.</p> <p>Freundliche Grüße</p> <p>Universitätsklinikum Erlangen Zentrale Vergabestelle</p>	13.04.2022 13:10:21

Mit freundlichem Gruß

3

Sehr geehrte Damen und Herren,

auf Grund der momentanen Situation in den Weltmärkten und unterbrochener Lieferketten (...)

ergeben sich zwei Bieterfragen:

1. Preissicherheit über die Projektlaufzeit

Gibt es seitens des Auftraggebers Möglichkeiten, Risiken zu minimieren?

Ein Beispiel wäre die Vereinbarung einer Preisgleitklausel (in Anlehnung an den Baupreisindex).

2. Welche Möglichkeiten/Sicherheiten kann uns die Öffentliche Hand bieten, um Risiken in der **Projektlaufzeit** zu minimieren?

Gemeint sind hier Lieferverzögerungen/Lieferausfälle, die aufgrund unterbrochener Lieferketten zu Terminverschiebungen führen (nicht vom Bieter verschuldet bzw. beeinflussbar).

Diese Umstände haben natürlich eine Auswirkung auf vertragliche Bedingungen wie eine Pönale.

Sehr geehrte Damen und Herren,

nebenstehende Bieterfrage beantworten wir wie folgt:

Das Universitätsklinikum nimmt die aufgeworfenen Fragen im beiderseitigen Interesse sehr ernst und wird diese intern wie auch mit den Fachplanern diskutieren.

Eine (vom nachfragenden Bieter gewünschte) kurzfristige Antwort werden wir jedoch - auch angesichts der aktuellen pandemiebedingten Personalsituation - vermutlich nicht geben können.

Sollten wir die aufgeworfenen Fragen bis zum 29.04.2022 keiner Klärung und Antwort zuführen können, behalten wir uns eine den Umständen entsprechende angemessene Angebotsfristverlängerung vor.

Freundliche Grüße

Universitätsklinikum Erlangen
Zentrale Vergabestelle

13.04.2022 15:11:32